

Grundsätze über die bestmögliche Ausführung von Kundenaufträgen – Privatkunden –

zu Nr. 2 der Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte

A Allgemeine Regelungen

1 Allgemeine Grundsätze

Die Ausführungsgrundsätze der Bank gelten für die Ausführung von Aufträgen, die unter die Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte fallen. Bei Festpreisgeschäften gemäß Nr. 1 (3) der Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte gilt Ziffer B.3 der Ausführungsgrundsätze.

2 Ausführung von Aufträgen

Die Bank führt den Auftrag des Kunden unter Wahrung dieser Grundsätze aus. Hierbei wickelt sie den Auftrag zumeist nicht selbst ab, sondern leitet ihn überwiegend an das im Anhang („Ausführung über“) bezeichnete Wertpapierdienstleistungsunternehmen DZ Bank AG zur Ausführung weiter. Die Aufträge werden nach diesen Ausführungsgrundsätzen ausgeführt, es sei denn, der Kunde erteilt ausdrücklich eine anders lautende Weisung.

3 Übermittlung von Aufträgen an die Ausführungsplätze

Die Bank übermittelt Aufträge entsprechend diesen Ausführungsgrundsätzen an die maßgeblichen Ausführungsplätze gemäß Anhang. Die Bank ist nicht verpflichtet zu überwachen, ob ein Auftrag am jeweiligen Ausführungsplatz unmittelbar zur Ausführung gelangt.

4 Ausführung außerhalb eines organisierten Marktes oder Multilateralen Handelssystems

Die Ausführungsgrundsätze sehen für bestimmte Produktgruppen (Gruppen von Finanzinstrumenten) eine Auftragsausführung außerhalb eines organisierten Marktes oder Multilateralen Handelssystems vor. Hierfür ist eine ausdrückliche Zustimmung des Kunden erforderlich, ohne die der Auftrag nicht ausgeführt werden kann.

B Anwendbarkeit der Ausführungsgrundsätze

1 Weisung des Kunden

1.1 Weisungen hinsichtlich des Ausführungsplatzes

Der Kunde kann der Bank gegenüber eine Weisung hinsichtlich des Ausführungsplatzes für einen konkreten Auftrag erteilen. Eine Weisung, die sich nicht auf einen konkreten Auftrag bezieht, kann nicht berücksichtigt werden. Eine Weisung des Kunden hat grundsätzlich Vorrang vor den Ausführungsgrundsätzen.

Liegt eine Weisung des Kunden vor, so finden die Verpflichtungen der Bank zur bestmöglichen Ausführung gemäß diesen Ausführungsgrundsätzen keine Anwendung. Hierbei kann es zu Ausführungen kommen, die nicht diesen Grundsätzen einer bestmöglichen Ausführung eines Auftrags entsprechen.

1.2 Orderzusätze

Grundsätzlich gelten Orderzusätze, wie z.B. Interessen während (IW), als Weisungen des Kunden gemäß Ziffer B.1.1. Etwas anderes gilt lediglich bei Orderzusätzen, die prozessual und nach den Vorgaben des gemäß diesen Ausführungsgrundsätzen ausgewählten Ausführungsplatzes verwendet werden können. In diesen Fällen erfolgt trotz Orderzusatz eine Ausführung entsprechend diesen Ausführungsgrundsätzen.

2 Abweichende Ausführung im Einzelfall

Soweit außergewöhnliche Marktverhältnisse oder eine Marktstörung eine entsprechend diesen Ausführungsgrundsätzen vorgesehene Ausführung unmöglich machen, führt die Bank den Auftrag nach pflichtgemäßem Ermessen unter Wahrung der Kundeninteressen gemäß § 384 HGB aus.

3 Festpreisgeschäfte

Bei Festpreisgeschäften gemäß Nr. 1 (3) der Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte erfolgt eine bestmögliche Ausführung im Sinne dieser Ausführungsgrundsätze, wenn der vereinbarte Gesamtpreis der aktuellen Marktlage entspricht.

Der Anhang zeigt auf, in welchen Produktgruppen die Bank den Abschluss von Festpreisgeschäften regelmäßig anbietet.

4 Neuemissionen

Bei der Neuemission von Wertpapieren, die von der Bank öffentlich oder nicht öffentlich angeboten werden, erfolgt eine bestmögliche Ausführung im Sinne dieser Ausführungsgrundsätze durch Annahme des Zeichnungsantrags und Zuteilung oder Lieferung der Wertpapiere durch die Bank bzw. durch den im Anhang genannten Wertpapierdienstleister.

5 Individuelle Vereinbarungen zwischen Bank und Kunden

Auf individuelle Vereinbarungen zwischen Bank und Kunden sind die Ausführungsgrundsätze nicht anwendbar.

6 Anteile an Investmentfonds

Auf die Ausgabe und Rücknahme von Investmentfondsanteilen, bei denen die Preisbildung nach Maßgabe des § 23 InvG erfolgt, sind die Ausführungsgrundsätze nicht anwendbar.

Der Erwerb und der Verkauf von Investmentfondsanteilen erfolgt durch die Bank ausschließlich über die Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H oder die Kapitalanlagegesellschaft bzw. deren Kooperationspartner. Es bedarf einer ausdrücklichen Weisung des Kunden, diese Wertpapiere über eine Börse zu kaufen bzw. zu verkaufen.

C Weiterleitung von Aufträgen

1 Weiterleitung

Die Bank führt den Auftrag des Kunden zumeist nicht selbst aus, sondern leitet ihn überwiegend an das im Anhang bezeichnete Wertpapierdienstleistungsunternehmen DZ Bank AG zur Ausführung weiter. Der Auftrag wird dann nach den Ausführungsgrundsätzen des ausführenden Wertpapierdienstleistungsunternehmens zur Erreichung einer bestmöglichen Ausführung abgewickelt. Die Zusammenarbeit mit dem beauftragten Wertpapierdienstleistungsunternehmen ermöglicht durch die Bereitstellung von auf die Bank abgestimmten Prozesse eine effektive und kostengünstige Ausführung, Abwicklung und Abrechnung von Wertpapier- und Derivatgeschäften. Die Grundsätze zur Auftragsausführung des beauftragten Wertpapierdienstleistungsunternehmens spiegeln die bestmögliche Auftragsausführung aus Sicht der Bank wider. Die Bank stellt die regelmäßige Überwachung der Einhaltung ihrer Grundsätze zur Auftragsausführung durch das beauftragte Wertpapierdienstleistungsunternehmen sicher.

2 Weisungen des Kunden

Weisungen des Kunden werden zusammen mit dem Auftrag an das ausführende Wertpapierdienstleistungsunternehmen übermittelt.

3 Ausführung über weisungsgebundene Wertpapierdienstleistungsunternehmen

Die Bank wird im übrigen Wertpapierdienstleistungsunternehmen für die Ausführung von Aufträgen nur einsetzen, sofern diese bei der Ausführung der Aufträge gemäß dieser Ausführungsgrundsätze gegenüber der Bank weisungsgebunden sind.

4 Sammelorders

Liegen der Bank mehrere Kundenorders derselben Gattung unlimitiert bzw. mit gleichem Limit vor, ist die Bank berechtigt, diese Orders zusammen als Sammelorder unverzüglich über die in diesen Ausführungsgrundsätzen festgelegten Handelsplätze weiterzuleiten. Die Bündelung der Orders dient der Minderung der Ausführungskosten und führt zu einer Gleichbehandlung zeitgleich erfolgter Anlageentscheidungen. Soweit die Sammelorder nur teilweise ausgeführt wird, erfolgt eine anteilige Zuteilung auf die einzelnen Kundendepots. Soweit die Ausführung zu mehr als einem Kurs erfolgt, wird ein nach dem arithmetischen Mittel gebildeter Mischkurs zu Grunde gelegt. Sofern eine Oderausrückführung mit einem Mischkurs abgerechnet wird, kann der Kunde die Übermittlung der Preise der einzelnen Tranchen verlangen.

5 Nachsorgepflicht

Eine Nachsorgepflicht für Orders, die aufgrund dieser Ausführungsgrundsätze an den entsprechenden Ausführungsplatz weitergeleitet wurden, aber dort über längere Zeit hinweg nicht ausgeführt werden können, besteht nicht.

D Festlegung der Ausführungsplätze

1 Einteilung in Produktgruppen

Bei der Ausführung von Aufträgen unterscheidet die Bank nach verschiedenen Produktgruppen (Gruppen von Finanzinstrumenten) gemäß Anhang.

2 Kriterien für die bestmögliche Ausführung von Aufträgen

Als Kriterien zur Ermittlung der bestmöglichen Ausführung von Aufträgen berücksichtigt die Bank gemäß § 33a WpHG insbesondere folgende Kriterien:

- den Preis des Finanzinstruments,
- die mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten,
- die Geschwindigkeit der Ausführung,
- die Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung des Auftrags,
- den Umfang des Auftrags,
- die Art des Auftrags

sowie weitere relevante Faktoren, z.B. Informations- und Beratungsleistungen.

3 Gewichtung der Kriterien

Die Auswahl der Ausführungsplätze erfolgt durch eine Gewichtung der gemäß Ziffer D.2 aufgeführten Kriterien. Im Übrigen berücksichtigt die Bank die Kundeneinstufung, die Art des Kundenauftrages bzw. die

jeweilige Produktgruppe sowie die Merkmale der jeweiligen Ausführungsplätze.

Die Gewichtung der Kriterien erfolgt nach Maßgabe der dem Kunden vorab mitgeteilten Kundeneinstufung. Die Bank gewichtet die Kriterien für Privatkunden wie folgt:

Kriterium	Gewichtung*
Preis	50%
Kosten	40%
Wahrscheinlichkeit der Abwicklung	10%

Die Bank hat dabei für Privatkunden gem. § 33a WpHG vorrangig das Gesamtentgelt berücksichtigt. Das Gesamtentgelt beinhaltet grundsätzlich den Preis für das Finanzinstrument sowie sämtliche mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten. Darüber hinaus wurde das Kriterium Wahrscheinlichkeit der Abwicklung, das ebenfalls Auswirkungen auf das Gesamtentgelt haben kann, berücksichtigt.

4 Ausführungsplätze

Bei der Ermittlung des bestmöglichen Ausführungsplatzes werden die Ausführungsplätze berücksichtigt, die im Regelfall eine gleich bleibende bestmögliche Ausführung im Interesse des Kunden erwarten lassen. Der Anhang enthält eine Auflistung dieser durch die Bank ausgewählten Ausführungsplätze (Stand 11/2011).

* Alle übrigen Kriterien wurden mit 0% gewichtet.

Anhang

Ausführungsplätze für bestimmte Produktgruppen für Privatkunden

Stand 14.11.2011

Auftragsart	Auswahlkriterium	Geschäftsart	Ausführung über	Ausführungsplatz
Aktien				
Inland				
Kauf/ Verkauf	Indezugehörigkeit: DAX 30, MDAX, TecDAX Systemzeit Abwicklungssystem: 20:00-17:27 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
Kauf/ Verkauf	Indezugehörigkeit: DAX 30, MDAX, TecDAX Systemzeit Abwicklungssystem: 17:28-19:59 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
Kauf/ Verkauf	Sonstige	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
Zeichnung	DZ Bank AG im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	DZ Bank AG
Zeichnung	DZ Bank AG nicht im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	Konsortium
Kauf/ Verkauf	nicht börsengehandelt	Kommission/ Festpreis	Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H	Interbanken- handel
Ausland				
Kauf	Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index, Systemzeit Abwicklungssystem: 20:00-17:27 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
Kauf	Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index, Systemzeit Abwicklungssystem: 17:28-19:59 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
Kauf	Sonstige, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt-2
Kauf	Börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz
Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsausführung, Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index Systemzeit Abwicklungssystem: 20:00-17:27 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate

Auftragsart	Auswahlkriterium	Geschäftsart	Ausführung über	Ausführungsplatz
Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsausführung, Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index Systemzeit Abwicklungssystem: 17:28-19:59 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
Verkauf	Sonstige, Bestand erlaubt Inlandsausführung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt-2
Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart des Bestands gemäß der Liste „Aus- ländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz
Zeichnung	DZ Bank AG im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	DZ Bank AG
Zeichnung	DZ Bank AG nicht im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	Konsortium
Kauf/ Verkauf	nicht börsengehandelt	Kommission/ Festpreis	Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H	Interbanken- handel

Optionsscheine

Emissionen der DZ Bank AG

Kauf/ Verkauf	Ohne Limit, GENO-X möglich	Festpreis		DZ Bank AG
Kauf/ Verkauf	Ohne Limit, GENO-X nicht möglich, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt-2
Kauf/ Verkauf	Mit Limit, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt-2
Kauf/ Verkauf	GENO-X nicht möglich, nicht börsengehandelt	Festpreis		DZ Bank AG

Andere Emissionen

Kauf	Börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt-2
Kauf	Börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz
Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsaus- führung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt-2
Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart des Bestands gemäß der Liste „Aus- ländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz

Auftragsart	Auswahlkriterium	Geschäftsart	Ausführung über	Ausführungsplatz
Kauf/ Verkauf	Nicht börsengehandelt	Festpreis		DZ Bank AG
Kauf/ Verkauf	Nicht börsengehandelt	Kommission	DZ Bank AG	Emittent

Zertifikate

Emissionen der DZ Bank AG

Kauf/ Verkauf	Ohne Limit, GENO-X möglich	Festpreis		DZ Bank AG
Kauf/ Verkauf	Ohne Limit, GENO-X nicht möglich, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
Kauf/ Verkauf	Mit Limit, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
Kauf/ Verkauf	GENO-X nicht möglich, nicht börsengehandelt	Festpreis		DZ Bank AG
Zeichnung		Festpreis		DZ Bank AG

Andere Emissionen

Kauf	Börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
Kauf	Börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz
Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsaus- führung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart des Bestands gemäß der Liste „Aus- ländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz
Kauf/ Verkauf/ Zeichnung	Nicht börsengehandelt	Kommission/ Festpreis	Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H	Emittent

Zinsprodukte¹ (verzinsliche Wertpapiere)

Kauf	Börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
Kauf	Börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz
Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsaus- führung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart

¹ Inklusive Genussscheine

Auftragsart	Auswahlkriterium	Geschäftsart	Ausführung über	Ausführungsplatz
Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart des Bestands gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsplatz
Kauf/ Verkauf Zeichnung	Nicht börsengehandelt	Kommission/ Festpreis	Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H	Emittent
Kauf/ Verkauf Zeichnung	GENO-X möglich, ohne Limit	Festpreis		DZ Bank AG

Börsengehandelte Termingeschäfte

Futures

Kauf/ Verkauf	EUREX	Kommission	DZ Bank AG	EUREX
Kauf/ Verkauf	Non-EUREX, ohne US-Produkte, Platzierung an der für das Emissionsland des Underlyings relevanten ausländischen Terminbörse, Auswahl der Börse gemäß der Liste „Ausländische Terminbörsen“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländische Terminbörse (ATB)
Kauf/ Verkauf	Non-EUREX, US-Produkte	Kommission	DZ Bank AG	Chicago Mercantile Exchange (CME)

Optionen

Kauf/ Verkauf	EUREX	Kommission	DZ Bank AG	EUREX
Kauf/ Verkauf	Non-EUREX, ohne US-Produkte, Platzierung an der für das Emissionsland des Underlyings relevanten ausländischen Terminbörse, Auswahl der Börse gemäß der Liste „Ausländische Terminbörsen“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländische Terminbörse (ATB)
Kauf/ Verkauf	US-Produkte	Kommission	UBS AG Zürich (über DZ Bank AG)	Nach Best Preis Prinzip: American Exchange (NYSE-AMEX), Boston Exchange (BOX), Chicago Board Options Exchange (CBOE), New York Stock Exchange Arca (NYSE Arca), International Securities Exchange (ISE), Philadelphia Exchange (PHLX)

Auftragsart	Auswahlkriterium	Geschäftsart	Ausführung über	Ausführungsplatz
Investmentfondsanteile				
Exchange Traded Funds (ETFs)				
Kauf/ Verkauf	Auf Xetra gelistet	Kommission	DZ Bank AG	Xetra
Übrige Investmentfondsanteile²				
Kauf	In- und ausländische Fonds	Kommission	Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H oder Kapitalanlagegesellschaft bzw. über den Kooperationspartner über den der Fonds bezogen werden kann	Kauf zum Rücknahmepreis der Kapitalanlagegesellschaft zuzüglich Ausgabeaufschlag
Verkauf	In- und ausländische Fonds	Kommission	Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H oder Kapitalanlagegesellschaft bzw. über den Kooperationspartner über den der Fonds verkauft werden kann	Verkauf zum Rücknahmepreis der Kapitalanlagegesellschaft abzüglich 0,25% Provision
Bezugsrechte				
Kauf	Börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
Kauf	Börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsort
Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsausführung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	Ausländischer Ausführungsort

² In Abgrenzung zu den gesondert aufgeführten ETFs unterliegt die Abwicklung der hier aufgeführten Investmentfondsanteile den speziellen Regelungen des Investmentgesetzes (§ 23 InvG). Eine börsliche Order erfolgt nur auf ausdrücklichen Kundenwunsch, da bei der Ordererteilung über eine Börse die Ausführung nicht garantiert werden kann. Kosten für eine börsliche Ausführung = 1,00% Provision zzgl. Courtage und Börsenspesen.

Auftragsart	Auswahlkriterium	Geschäftsart	Ausführung über	Ausführungsplatz
Sonstige				
OTC- Derivate				
Kauf/ Verkauf		Festpreis		DZ Bank AG
SWAPs				
Kauf/ Verkauf		Festpreis		DZ Bank AG
Geldmarkt				
Kauf/ Verkauf		Festpreis		DZ Bank AG

Ausländische Ausführungsplätze

Verwahrart (Kennziffer)	Auswahlkriterium	Ausführungsplatz	Börsenkürzel
033		Europa – Belgien – Euronext Brüssel	BRU
036 *		Skandinavien – Dänemark – Kopenhagen Exchange	KOP
037 *		Skandinavien – Finnland – Helsinki Exchange	HEL
038		Europa – Frankreich – Euronext Paris	PAR
061 *		Europa – Griechenland – Athen Exchange	ATH
039 *	Generell London Exchange, wenn dort handelbar	Europa – Großbritannien – London Exchange	LON
	Wenn London Exchange nicht handelbar, dann London Exchange Intern.	Europa – Großbritannien – London Exchange Intern.	
041 *		Europa – Irland – Dublin Exchange	DUB
042		Europa – Italien – Mailand Exchange	MAI
047		Europa – Luxemburg – Luxemburg Exchange	LUX
040		Europa – Niederlande – Euronext Amsterdam	AMS
049 *		Skandinavien – Norwegen – Oslo Exchange	OSL
050 *	In Wien notiert	Europa – Österreich – Wien Exchange	WIE
	Folgende Produkte nur mit Weisung:		
	Bulgarien	Europa – Bulgarien Exchange	BUL
	Kroatien	Europa – Kroatien – Zagreb Exchange	ZAG
	Rumänien nur Verlauf	Europa – Rumänien – Bukarest Exchange	BUK
Russland	Nur Telefonhandel in US\$	MOS	
052 *		Europa – Portugal – Euronext Lissabon	LIS
053 *		Skandinavien – Schweden – Stockholm Exchange	STO
054	Indezugehörigkeit: SMI Index	Europa – Schweiz – Swiss Exchange – VIRT-X Schweiz *	VXS
	Wenn nicht Indezugehörig- keit SMI Index, dann SWX	Europa – Schweiz – Swiss Exchange Electronic (SWX)	ZUR
	Wenn nicht SWX handelbar, dann Bern Exchange	Europa – Schweiz – Bern Exchange	ESR
055 *		Europa – Spanien – Madrid Exchange	MAD
062 *		Europa – Ungarn – Budapest Exchange	BUD

* Aufgrund mangelnder Liquidität an der Börse werden Orders in Zinsprodukten außerbörslich ausgeführt.

Verwahrart (Kennziffer)	Auswahlkriterium	Ausführungsplatz	Börsenkürzel
065 *		Europa – Türkei – Istanbul Exchange	IST
067 *		Europa – Polen – Warschau Exchange	WAR
051 *		Europa – Estland – Tallin Exchange	TAL
078 *		Europa – Lettland – Riga Exchange	RIG
076 *		Europa – Litauen – Wilna Exchange	WILL
031		Australien – Australien Exchange	SYD
058 *		Fernost – Hongkong – Hongkong Exchange	HON
044 *	Generell Tokio Exchange, wenn dort handelbar	Fernost – Japan – Tokio Exchange	TOK
	Wenn Tokio Exchange nicht handelbar, dann Osaka Exchange	Fernost – Japan – Osaka Exchange	OSE
045 *	Generell Toronto Exchange, wenn dort handelbar	Nordamerika – Kanada – Toronto Exchange	TOR
	Wenn Toronto Exchange nicht handelbar, dann Venture Exchange	Nordamerika – Kanada – Venture Exchange	NCC
048 *		Lateinamerika – Mexiko – Mexiko Exchange	MEX
059 *		Fernost – Singapur – Singapur Exchange	SIN
056 *		Afrika – Südafrika – Johannesburg Exchange	JOH
057	Generell New York Exchange, wenn dort handelbar	USA – New York Exchange (NYSE)	NYS
	Wenn New York Exchange nicht handelbar, dann NASDAQ	USA – NASDAQ	NAN
	Wenn NASDAQ nicht handelbar, dann OTC	USA - OTC	NAT
	Sonstige US-Produkte nur mit Weisung		
060 *		Neuseeland – Wellington Exchange	WEL
066 *		Fernost – Thailand – Bangkok Exchange	BAN
072 *		Fernost – Indonesien – Jakarta Exchange	JAK
073 *		Fernost – Südkorea – Seoul Exchange	BUS
074 *		Fernost – China – Shanghai Exchange	SHG

* Aufgrund mangelnder Liquidität an der Börse werden Orders in Zinsprodukten außerbörslich ausgeführt.

Verwahrart (Kennziffer)	Auswahlkriterium	Ausführungsplatz	Börsenkürzel
063 *		Europa – Tschechische Republik – Prag Exchange	PRA
071 *		Fernost – Malaysia – Kuala Lumpur Exchange	KLP
070 *		Europa – Slowakei – Bratislava Exchange	BRA
106 *		Europa – Slowenien – Ljubljana Exchange	ESL
047		Der bestmögliche Ausführungsplatz wird vom Handel situativ ausgewählt	

Ausländische Terminbörsen

Emissionsland des Underlyings	Auswahlkriterium	Ausführungsplatz
Großbritannien	London	Euronext LIFFE
Frankreich	Paris	Euronext Paris
Italien	Mailand	IDEM Italian Derivatives Exchange Market
Niederlande	Amsterdam	Euronext Amsterdam
Schweden	Stockholm	NASDAQ OMX
Spanien	Madrid	MFM Meff Renta Variable Madrid
Österreich	Wien	ÖTOB Wiener Börse
Belgien	Brüssel	Euronext Brüssel
Norwegen	Oslo	NASDAQ OMX
Dänemark	Kopenhagen	NASDAQ OMX
Griechenland	Athen	ADEX Athens Derivative Exchange

* Aufgrund mangelnder Liquidität an der Börse werden Orders in Zinsprodukten außerbörslich ausgeführt.